

# Ausstellung erzählt Wirtschaftsgeschichte

## IHK feiert ihr 150-jähriges Bestehen – Vernissage im Wirtschaftsmuseum

Von Barbara Müller

RAVENSBURG - Die Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben (IHK) feiert in diesem Jahr ihr 150-jähriges Bestehen. Als die damalige Handels- und Gewerbekammer 1867 in Ravensburg gegründet wurde, habe die Sparkasse in der Marktstraße 22 schon viele Jahre aktiv ihre Geschäfte betrieben, sagte Heinz Pumpmeier, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Ravensburg, am Donnerstagabend bei der Eröffnung der Sonderausstellung „150 Jahre IHK“ im Wirtschaftsmuseum Ravensburg.

Die Kreissparkasse fühle sich geehrt, dass diese Sonderausstellung jetzt in ihren Gründungsräumen gezeigt werde, so Pumpmeier. Für die IHK sei die Sonderausstellung in ihrer Geburtsstadt Ravensburg ein schönes Jubiläumsgeschenk, bedankte sich IHK-Präsident Heinrich Grieshaber. Eigentlich könne man diese kaum von der Dauerausstellung im Wirtschaftsmuseum trennen, denn: „Die Geschichten der vielen Unternehmen der Region erzählen immer auch die Geschichte ihrer IHK.“

Aus den einst 400 IHK-Mitgliedsunternehmen seien mittlerweile 34 000 geworden, berichtete Grieshaber und verwies auf die große Dynamik der Wirtschaftsregion. Er sei froh, dass sich die regionale Wirtschaft nun schon seit 150 Jahren selbst verwalte. Angesichts neuer Herausforderungen, etwa in Sachen



Museumsdirektor Christian von der Heydt (links) überraschte IHK-Präsident Heinrich Grieshaber mit originellen Jubiläumsgeschenken: besondere Teeprodukte der H&S Teegesellschaft, ein 1000-Teile-IHK-Jubiläums-Puzzle von Ravensburger und eine 3D-Heinrich-Grieshaber-Figur im Superman-Kostüm.

FOTO: DEREK SCHUH

Digitalisierung und Industrie 4.0, sowie bei allen anderen zukünftigen Fragen und Themen sei es wichtig, dass die Wirtschaft sich ihrer Verantwortung bewusst sei und eine aktive gestalterische Rolle einnehme. Grieshaber zeigte sich davon überzeugt, dass die Werte und Ideen der IHK auch noch in 150 Jahren tragen. „Und wenn diese Sonderausstellung dazu beitragen kann, dass die IHK

vielleicht etwas besser verstanden und auch in der allgemeinen Öffentlichkeit wahrgenommen wird, dann hat sie ihr Ziel erreicht.“

Die Aufarbeitung der 150-jährigen IHK-Geschichte sei überaus spannend gewesen, sagte Rainer Lächele, Geschäftsführer der Aalener „Die Firmenhistoriker“. Er lobte die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten bei der Vorbereitung der Sonderaus-

stellung und bei der Entstehung des Jubiläumsbuchs, das auch in der Sonderausstellung zu sehen ist. Mit der Ravensburger AG, der H&S Teegesellschaft und 3D-Gemini werden in der IHK-Ausstellung drei Firmen hervorgehoben, die stellvertretend für die reiche Branchen- und Unternehmensvielfalt der Region stehen. In einer Vitrine sind 34 000 Puzzle-teile zu bewundern, die zusammen-

gefügt das IHK-Jubiläumslogo ergeben. „Rund 500 Puzzle-Stunden sind dafür allerdings erforderlich“, so Museumsdirektor Christian von der Heydt. Zudem erfährt der Ausstellungsbesucher auf informativen Tafeln Interessantes aus der Wirtschaftsgeschichte: beispielsweise wie 1973 aus der Oberschwäbischen Kammer die IHK Bodensee-Oberschwaben wurde, wie diese 1975 den Neubau in Weingarten bezog oder auch dass diese in den 1990er-Jahren nach dem Fall der Mauer eineinhalb Tonnen Büromaterial, Bürogeräte und Broschüren an die IHK Dresden spendete. Die Rolle der IHK im Industriezeitalter sowie vor, in und nach den beiden Weltkriegen wird gleichfalls thematisiert. Und natürlich erfährt der Ausstellungsbesucher auch, wie die IHK heute organisiert ist, welche hoheitlichen Aufgaben sie erfüllt, wie viele Service- und Dienstleistungsangebote sie vorhält, welche Wirtschaftsvertreter sich derzeit in der Vollversammlung engagieren, welche unterschiedlichen IHK-Gremien und Ausschüsse es gibt und vieles mehr.

Die Sonderausstellung „150 Jahre IHK Bodensee-Oberschwaben“ ist noch bis 15. Oktober im Wirtschaftsmuseum Ravensburg zu sehen. Dienstag bis Sonntag von 11 bis 18 Uhr, Donnerstag bis 20 Uhr ([www.wirtschaftsmuseum-ravensburg.de](http://www.wirtschaftsmuseum-ravensburg.de)).